

Anna-Zillken-Berufskolleg – Dortmund

Jahresrückblick 2003

(Eine Auswahl)

Januar

- Die Firma Boes übernimmt ab sofort die Reinigung unseres Hauses.
- Ein Vorgespräch mit Prof. Günder der FH Dortmund lässt darauf hoffen, dass wir in Zukunft eine Kooperation mit der FH beginnen können.
- Frau Buxel beginnt mit vielen Ideen ihren Dienst als Bewirtschafterin der Cafeteria.
- Der sanierte Raum 10 wird nochmals vom TÜV auf Schadstoffe untersucht.
- Der Antrag auf Errichtung des neuen Bildungsgangs „C5“ wird durch den Träger bei der Bezirksregierung eingereicht.
- Die Kolloquien der HFS verlaufen erfolgreich.
- Ein weiterer Info-Abend zu den Bildungsgängen findet mit gutem Zuspruch (ca. 30 Personen) statt.
- Die HPO'ler werden nach bestandenem Examen im Rahmen einer kleinen Feier entlassen.

Februar

- Im Rahmen der Einstellung als stellvertretende Schulleiterin wird Frau Drießen durch den Träger und Frau LRSD' Rüb erfolgreich überprüft.
- Auf der Verwaltungsebene werden neue PC's installiert und miteinander vernetzt.
- Vorbereitungen für die Projektwoche finden statt.
- Frau Schürmann und Frau Pachela beginnen mit ihrer Unterrichtstätigkeit in unserer Schule.
- Diverse Bildungsgangkonferenzen finden statt.

März

- Rosenmontag bleibt die Schule aus verständlichen Gründen geschlossen.
- Die Feuerwehr Dortmund führt im Haus eine Brandschau durch und stellt erhebliche Mängel fest.
- Der drohende und später tatsächlich erfolgte Irak-Krieg beschäftigt uns in vielen Aktionen und Fastenzeit-Meditationen. Deutlich zeigen wir unser „Nein“ zu diesem Krieg.
- Die ordentliche Mitgliederversammlung des FFK findet im Haus statt, Fotos von der Jubiläumsreise nach Rom werden am Ende dargeboten.
- Schülerinnen der HP besuchen eine Fachtagung des BHP in Bochum.
- Der Träger, die Schulleitung, die Feuerwehr und das Bauordnungsamt der Stadt Dortmund beratschlagen gemeinsam über die Notwendigkeit und die Zeitabfolge der Sanierung unseres Hauses.
- Herr Linke verlässt uns als Hausmeister unserer Schule, Herr Mielek erhält einen unbefristeten Vertrag als neuer Hausmeister.

April

- Im Rahmen einer Projektwoche werden zur Freude aller die gängigen Unterrichtsformen aufgebrochen und klassenübergreifende, produktorientierte Projekte durchgeführt.
- Diese werden am Tag der offenen Tür, welcher mit einem Schulgottesdienst beginnt, der Öffentlichkeit präsentiert. An diesem Tag kommen viele Gäste und Besucher und genießen bis in die Abendstunden das Leben am Anna.-Zillken-Berufskolleg.
- Ernüchterung: Die FH Dortmund signalisiert, dass eine Kooperation nicht so schnell und einfach in die Wege zu leiten ist.
- Die Osterferien bescheren uns allen wohlverdiente Tage der Entspannung und Ruhe.

Mai

- Der neue Weihbischof des Erzbistums Paderborn, Herr Dr. Wiesemann, besucht uns und lässt sich die Schule und die Bildungsgänge vorstellen. Eine großzügige Spende zugunsten der Errichtung einer Bibliothek durch Herrn Wiesemann überrascht und erfreut uns alle.
- Herr Schlune, Architekt, beginnt mit der Arbeit der Erstellung eines Sanierungskonzeptes für unsere Schule.
- Eine Gruppe von SchülerInnen, Studierenden und Lehrern fährt nach Berlin zum ersten ökumenischen Kirchentag. Unterkunft und Stimmung während dieser Tage waren ein besonderes Erlebnis.

Juni

- Herr Brößkamp und Frau Friedrich, Moderatoren der Bezirksregierung Arnsberg, beginnen die Vorgespräche zur Planung einer schulinternen LehrerInnenfortbildung zum Thema „Qualitätsentwicklung“.
- Zum Prüfungsverfahren werden alle SchülerInnen und Studierende der Examensklassen FSP und HFS zugelassen.
- Die schriftlichen Prüfungen beginnen.
- Das Kollegium und die weiteren MitarbeiterInnen machen einen Betriebsausflug und verabschieden dabei Frau Terhaag-Chaaban vom Dienst als Lehrerin an unserer Schule.
- Herr Schlune reicht einen ersten Entwurf über ein neues Raumkonzept herein.

Juli

- Herr Schübel, Fotograf, macht diverse Fotos von unserer Schule für eine Imagebrochure des Trägers.
- Die mündlichen Prüfungen der SozialarbeiterInnen und ErzieherInnen werden von allen Kandidaten gemeistert.
- Eine mündliche Anhörung im Verwaltungsgerichtsstreitverfahren des A-Z-B gegen den Präsidenten des OLG Hamm findet in Arnsberg statt.
- Die Kolloquien der BerufspraktikantInnen der ErzieherInnen finden mit Erfolg statt.
- Zur Abschlussfeier der Abgangsklassen, welche mit einem Schulgottesdienst beginnt, kommen auch zahlreiche Gäste. Neben diversen Darbietungen und der Zeugnisausgabe findet auch die Verabschiedung von Frau Dr. Tervooren statt, die zum Schuljahresende in den Ruhestand geht. – Insgesamt war dies ein sehr harmonischer und emotional dichter Tag.
- Nach der Zeugnisausgabe am letzten Schultag wird Frau Dr. Tervooren in einer kleinen Feierstunde durch den Träger verabschiedet. Auch Frau Windheuser verabschiedet sich als scheidende Generalsekretärin vom Kollegium.
- Die langersehnten Sommerferien beginnen.

August

- Relativ schnell erfolgt das Urteil des Verwaltungsgerichts Arnberg mit einem für uns unangenehmen Ergebnis. Nun muss über die Zukunft der HFS neu nachgedacht werden.
- Während der Sommerferien bleibt die Schule geschlossen, größere Aufräum- und Putzaktionen finden statt, Fachraum 1 wird neu bestuhlt.

September

- Zum Schuljahresbeginn sind Frau Stotz, Frau Haase und Herr Wegner neue KollegInnen in unserer Schule.
- Frau Lorenz geht in den vorzeitigen Ruhestand.
- Ein Brandschutzsicherheitskonzept wird erstellt und mit in die laufenden Sanierungsüberlegungen hineingenommen.
- Noch nie zuvor waren so viele SchülerInnen und Studierende an unserem Berufskolleg: 353 Auszubildende.
- Mit dem Abschlusskolloquium beenden viele Studierende der Sozialarbeit ihre Ausbildung an unserer Schule.
- Durch die erste schulinterne LehrerInnenfortbildung beginnen wir mit Hilfe der beiden Moderatoren, Frau Friedrich und Herrn Brößkamp, unsere Planungen zur Qualitätsentwicklung am Anna-Zillken-Berufskolleg.

Oktober

- Der SM-B geht auf Klassenfahrt.
- Mit einem Schulgottesdienst eröffnen wir unseren Begegnungstag zu Beginn des neuen Schuljahres. Diverse Aufführungen der einzelnen Klassen verschönern den gelungenen Tag.
- In der Woche vor den Herbstferien sind die Klassen UK-A, OK-A und OK-B auf Klassenfahrt.
- Das Kollegium bereitet sich darauf vor, dass ab Februar 2004 eine Stunde/ Woche mehr gearbeitet werden muss.
- Schon fünf Wochen nach Schuljahresbeginn fangen die Herbstferien an.
- Das Vincenzheim hier in Dortmund feiert sein 100-jähriges Bestehen.
- Wir bemühen uns um eine Überarbeitung der bestehenden Rechtsverordnungen und Stoffverteilungspläne der Höheren Fachschule für Sozialarbeit, um in Düsseldorf ein verkürztes Prüfungsverfahren im Rahmen der Erlangung der Fachhochschulreife (optional) zu erreichen.

November

- Bei einem Dienstgespräch der Abteilungsleiter einigen wir uns darauf, die Einführung des neuen Bildungsgangs „C 5“ erst im Sommer 2005 vorzunehmen.
- Die Vorbereitungen unserer Projektwoche im Januar 2004 beginnen.
- Leider muss der Austausch mit unserer Partnerschule in Breslau/ Polen wegen fehlender finanzieller Mittel ausfallen.
- Mit dem LehrerInnenrat einigen wir uns nach einer LehrerInnenkonferenz auf eine Fortschreibung der Fortbildungsarbeit zum Thema Qualitätsentwicklung.
- Zum Prüfungsverfahren der HPO sind alle SchülerInnen zugelassen.

Dezember

- Frau Scheithauer beginnt als neue Kollegin ihren Dienst in unserer Schule
- Erste Überlegungen mit dem Jugendamt der Stadt Dortmund gehen in die Richtung, während der Fußball-WM 2006 hier in Dortmund jugendliche Gäste der Stadt durch Studierende unserer Schule im Rahmen eines Praktikums zu betreuen.
- Adventsmeditationen begleiten uns durch die „stille“ Zeit, die seltsamerweise immer hektisch ist.
- SchülerInnen der HPO sind in den schriftlichen Prüfungen.
- Die Überarbeitung der Rechtsverordnungen und Stoffverteilungspläne der HFS ist abgeschlossen und mit der Bitte um Überprüfung der Möglichkeit eines vereinfachten Prüfungsverfahrens FHR innerhalb der Ausbildung HFS nach Düsseldorf geschickt.
- Das erste fundraising-Mailing geht heraus, wir sind gespannt, wie die Resonanz sein wird.
- Mit einem Schulgottesdienst beenden wir das Jahr und gehen in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Dortmund, den 31.12.2003